

SCHLAMMBEHANDLUNG

Hier wurden auf einer großen kommunalen Kläranlage vorhandene alte Siebeindickmaschinen gegen vier neue Eindickmaschinen ersetzt. Da die komplette Maschinenbautechnische sowie Elektrotechnische Ausrüstung parallel zur Bestandsanlage errichtet werden konnte, verfügt jede Maschine über einen eigenen autarken Steuerverteiler. Die Automatisierung der Maschinen erfolgte mit einzelnen SPS-Steuerungen der gehobenen Ausführung SIEMENS Simatic S7-1500 und Frequenzumrichter für alle relevanten Antriebe wie Bandantrieb oder Beschickungs- und Dickschlammumpfen. Die Aufnahme der Prozess Daten passiert über induktive Durchflussmesser sowie Druckmessungen und TS-Messungen zur Bestimmung des Feststoffgehaltes. Die Schlammkonditionierung wird hiermit automatisch geregelt und dosiert.



Alle relevanten Daten werden über eine Profinet-Kopplung zum übergelagerten Prozess Leitsystem WIN-CC übertragen in dem die Visualisierung sowie Sollwertdatenvorgabe erfolgt.



